

## Gesuche zur Finanzierung von Forschungsprojekten durch die Schwyzerische Naturforschende Gesellschaft

### Format

Gesuche um finanzielle Unterstützung von Projekten durch die SzNG sollen kurz und bündig sein und klar zum Ausdruck bringen, was genau geplant ist. Es sollte ersichtlich sein, wieso eine Unterstützung durch die SzNG einen Gewinn für die Naturforschung darstellt und worin der regionale Bezug liegt.

Das Format des Gesuches ist frei, muss aber aus einem Begleitbrief von maximal einer Seite und einem Projektbeschrieb bestehen.

Der Projektbeschrieb ist maximal zwei A4-Seiten lang (bei Schriftgrösse 10), darf aber kürzer sein und muss mindestens eine instruktive Abbildung enthalten. Er muss sowohl einen Experten auf dem jeweiligen Gebiet als auch interessierte Laien ohne spezifischen Hintergrund überzeugen.

Ein Budget, die beantragte Summe, weitere Unterstützungsbeiträge, sowie der vorgesehene Zeitrahmen des Projektes sollten ebenfalls klar dargelegt werden.

### Einreichung

Gesuche können laufend eingereicht werden. Sie werden rasch bearbeitet.

Senden Sie Ihr Gesuch bitte im PDF-Format per Email an die Forschungskommission, mit der Sie gerne auch vorgängig Rücksprache nehmen können.

Kontakt: Herr Lukas Inderbitzin, [lukas.inderbitzin@kfanet.ch](mailto:lukas.inderbitzin@kfanet.ch)

### Vergabe, Pflichten des Beitragsempfängers

Über die Annahme von Gesuchen entscheidet abschliessend die Forschungskommission der SzNG. Der bewilligte Unterstützungsbeitrag wird, soweit nicht anders vereinbart, zu Projektbeginn ausbezahlt.

Die SzNG erwartet einen Schlussbericht. Bei erfolgreichen Projekten mit genügend Substanz ist ein Vortrag in Rahmen einer SzNG-Veranstaltung erwünscht.